

Müller zu Wacha, weiterer Auktions-Termin auf den 27. Februar nächstkünftig, Morgens 10 Uhr, in die hiesige Amtsstube anberaumt worden, welches denen Kaufliebhabern, die ein Mehreres als erwähnte 190 Rthlr. zu bieten Willens sind, bekannt gemacht wird, und dient übrigens zur Nachricht, daß die, zu erwähntem Hufentheil gehörigen Rottländerien, als: 1) $\frac{1}{2}$ Acl. 1 Rt. zur 1te auf der Lautenbach, mit Heinrich Munk, Ch. A. Nr. 4.; 2) $\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rt. am Eichbergs-Rain, an Adam Knauf und Conrad Dehell, Nr. 15.; 3) $\frac{1}{2}$ Acl. 5 $\frac{1}{2}$ Rt. zur 1te in der Lautenbach, mit Conr. Riese, Nr. 76.; 4) $\frac{3}{8}$ Acl. 8 $\frac{1}{2}$ Rt. zur 1te daselbst, an und mit Vorigem, Nr. 77.; 5) $\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rt. am Haabberge, an ihm selbst und Adam Nagel, C. Nr. 129.; 6) $\frac{3}{8}$ Acl. 1 $\frac{1}{2}$ Rt. zum $\frac{1}{2}$ tel auf dem Limesberge, mit Hermann Fromm und Conf., C. Nr. 159.; 7) $\frac{1}{2}$ Acl. 1 $\frac{1}{2}$ Rt. zum $\frac{1}{2}$ tel am Hdrnergraben, mit Conr. Dehell, D. Nr. 6.; 8) $\frac{1}{2}$ Acl. 8 $\frac{1}{2}$ Rt. zum $\frac{1}{2}$ tel auf dem Haabberge, mit Heinrich Nensfiel und Conf., Nr. 75.; 9) $2\frac{7}{8}$ Acl. 4 Rt. zu $\frac{1}{2}$ tel vorm Heiligenholz, mit Christian Engell u. Conf., Nr. 96.; 10) $\frac{1}{2}$ Acl. 8 Rt. aufm Eichberge, an Siemon Hopf und Conrad Dehell, G. Nr. 49.; 11) $2\frac{5}{8}$ Acl. 7 $\frac{1}{2}$ Rt. daselbst, an Siemon Hopf und Conrad Riese, Nr. 63.; 12) $\frac{1}{2}$ Acl. 8 Rt. im Loch, an Adam Nagel zu beiden Seiten, Nr. 95.; 13) $\frac{3}{8}$ Acl. 4 Rt. im Loch, an Lorenz Engel zu beiden Seiten, Nr. 101.; 14) $\frac{1}{2}$ Acl. 1 Rt. zur 1te in der Delle, an und mit Conrad Riese jun., Nr. 103.; 15) $1\frac{3}{8}$ Acl. 3 $\frac{1}{2}$ Rt. daselbst, an Heinrich Nensfiel und Conf., Nr. 108.; 16) $1\frac{1}{2}$ Acl. 6 $\frac{1}{2}$ Rt. am Eichberge, zwischen Siemon Hopf und Christoph Spangenberg, Nr. 118.; 17) $1\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rt. über der Wintersburg, an Christoph Knaufs Mel., Nr. 137.; 18) 4 Rt. Wüstung zur 1te, der Rain, auf der Lautenbach, mit Conrad Riese jun. und Conf., N. Nr. 5.; 19) 1 Acl. auf dem Eichberge, an der Wachaer Straße und Conr. Riese, G. Nr. 7.; 20) $\frac{1}{2}$ Acl. 6 Rt. zur 1te vorm hintersten Graben, mit Conrad Dehell, Nr. 76.; 21) $1\frac{3}{8}$ Acl. vorm hintersten Graben, an ihm selbst, Nr. 88.; 22) $\frac{1}{2}$ Acl. am Rain, im Loch, an seinem Lande, Nr. 95.; 23) $\frac{1}{2}$ Acl. 8 Rt. am Eichberge, an Claus Schneiders Mel. und Siemon Hopf, Nr. 114.; 24) 1 Acl. 1 Rt. im Jungsthal, an Nensfiel sen. und Reinharde Witwe, Nr. 159.; 25) $\frac{1}{2}$ Acl. 1 Rt. auf der kalten Staute, an Adam Nagel, H. Nr. 40.; 26) $\frac{1}{2}$ Acl. 2 $\frac{1}{2}$ Rt. zur 1te auf der Lautenbach, an und mit Adam Knauf, A. Nr. 6., und 27) $1\frac{1}{2}$ Acl. 2 $\frac{3}{8}$ Rt. zum $\frac{1}{2}$ tel daselbst, am Rain, hinter der Trift, mit Vorigem, Nr. 13., zum Verkauf mit ausgedoten werden sollen. Am 15. Januar 1821.

Kurfürstl. Justiz-Amt daselbst. Kulenkamp.
24. Cassel. Auf Ansuchen des Chauffeegeld-Erhebbers Heinrich Fischer zu Deckebors, in der Grafschaft Schaumburg, sollen dem Tagelöhner Jacob Carl und dessen Ehefrau, geborne Kullmer, zu

Nieberevellar folgende, daselbst gelegene Grundstücke, als: 1) ein halbes einfaches Haus, so ein Rötterth ist, unter Nr. 31, mit 390 Rthlr. affecurirt; 2) $6\frac{1}{2}$ Rt. Garten dabei, nebst einem halben Gemeinde-Nutzen, im Termin den 6. April d. J. verkauft werden, wie Kaufsüchtigen und denen, welche etwa hypothecarische Ansprüche an diesen Grundstücken zu haben glauben sollten, und zwar diesen, damit sie sich in dem bestimmten Termine, bei Strafe der Ausschließung, melden, bekannt gemacht wird. Am 23. Januar 1821.

K. J. Justiz-Amt Abno. Müller.

Zur Beglaubigung: Gräbe.

25. Cassel. Auf Ansuchen des Branntweindrenners Georg Schwarz zu Friedrichsau sollen dem Wirth Johannes Siebert zu Oberevellar folgende, daselbst gelegene Grundstücke, als: 1) ein Haus, zwischen der Landstraße und dem Heckershäuser Wege, nebst Gemeinde-Nutzen; 2) 1 Acl. 1 Rt. Erbgarten der Leichgarten, an der Straße, Ch. B. Nr. 9.; 3) $1\frac{1}{4}$ Acl. Rottland auf dem Steimell, an Justus Riemann, C. 49.; 4) $\frac{1}{2}$ Acl. Erbland auf dem Frommershäuser Weg stoßend, C. 166., im Termin den 13. April d. J. zum Verkauf ausgedoten werden. Kaufsüchtigen und denjenigen, welche hypothecarische Ansprüche an den gedachten Grundstücken zu haben glauben sollten, wird solches, und zwar diesen, damit sie sich in dem bestimmten Termin, bei Strafe der Ausschließung, melden mögen, hiersmit bekannt gemacht. Am 26. Januar 1821.

Kurf. Hess. Amt Abno. Müller.

Zur Beglaubigung: Gräbe.

26. Raboldshausen. Ausgeklagter hypothecarischer Schuldforderung halber und auf Instanz des Kraushaarschen Vormunds, Hrn. Conrector Kraushaar zu Herfeld, sollen nachbeschriebene, dem Einwohner Caspar Sauer und dessen Ehefrau allhier zugehörige Grundstücke, als: 1) Ch. A. Nr. 78. $\frac{1}{2}$ Acl. 9 Rt. Haus und Hoftraide, zwischen Johs. Meckbach und Georg Preußel, so gnädigster Herrschaft dienst- und lehnbar; 2) Nr. 78. 16 Rt. Garten hinterm Haus, zwischen Georg Preußel; 3) Nr. 1162. $\frac{3}{8}$ Acl. auf dem Knickelberg, an Hermann Hassenpflug; 4) Nr. 452. $\frac{7}{8}$ Acl. 5 Rt. Erbland am Bucherain, zwischen Adam Engemann; 5) Nr. 1015. $\frac{3}{8}$ Acl. 3 Rt. am Ellenbogen, zwischen Geo. Manden Erben u. Conr. Hewig; 6) Nr. 1125. $\frac{1}{2}$ Acl. 9 Rt. vorm Hansberge, zwischen Heinrich Gekner und Conrad Heller; 7) Nr. 1296. $\frac{1}{2}$ Acl. 6 Rt. vorm Judenstoß, zwischen Adam Engemann; 8) Nr. 1297. $\frac{1}{2}$ Acl. daselbst, zwischen Vorigem; 9) Nr. 1316. $\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rt. vorm Judenstoß, zwischen Heinrich Gekner und Simon Kolbe; 10) Ch. B. Nr. 31. $1\frac{3}{8}$ Acl. 8 Rt. vorm Judenstoß, zwischen vorigen beiden; 11) Nr. 53. $\frac{1}{2}$ Acl. 15 Rt. am Räßberg, zwischen Heinrich Hebler und dem Weg; 12) Nr. 174. 1 Acl. 11 Rt. vorm Judenstoß, zwischen Heinrich Thiel und Burghard Mendel; 13)